

**ICAO/IATA      Tätigkeiten des Verpackers / Modul B**

mit LBA-Prüfung vor Ort

**Teilnehmerkreis**      Mitarbeiter/innen, deren Tätigkeit das Verpacken von gefährlichen Gütern, ohne Gefahrgut der Gefahrenklasse 7 (radioaktive Stoffe), darstellt. Ihre Tätigkeit bezieht sich insbesondere auf die Auswahl der Packmittel, das Verpacken und die Kennzeichnung der Versandstücke.

**Zielsetzung**              Erwerb von Kenntnissen, die für Tätigkeiten des Verpackens nach Kapitel 1.5 der IATA-Gefahrgutvorschriften erforderlich sind und die in einer Prüfung nachgewiesen werden müssen.

**Zeugnisse**                **LBA-anerkanntes Zertifikat**  
Bei erfolgreichem Abschlusstest wird ein durch das Luftfahrtbundesamt anerkanntes Zertifikat ausgestellt. Es ist 24 Monate gültig.

**Dauer**                      Die Schulung dauert 2 Tage.  
Am Nachmittag des 2. Tages findet der Abschlusstest statt.

**Lehrplan****Luftverkehr/ICAO****(Tätigkeiten des Verpackers / Modul B)****1. Tag**

- 09.00 - 10.30 Uhr**
- Rechtsvorschriften für die Beförderung gefährlicher Güter im Luftverkehr
  - Aufbau der IATA-Gefahrgutvorschriften (IATA-DGR)
- 10.30 – 11.00 Uhr      KAFFEEDAUSE
- 11.00 – 12.30 Uhr**      **Übungen zum Aufbau und zur Orientierung in den IATA-DGR**
- 12.30 – 13.30 Uhr      MITTAGSPAUSE
- 13.30 – 15.00 Uhr**
- Klassifizierung**
- Gefährliche Eigenschaften und Gefahrgutklassen
  - Gefährlichkeitsgrade und Verpackungsgruppen
  - Klassifizierungsbeispiele
  - Klassifizierung bei Mehrfachgefahren
- 15.00 – 15.30 Uhr      KAFFEEDAUSE
- 15.30 – 17.00 Uhr**
- Identifizierung und die Gefahrgutlisten**
- Richtige Versandbezeichnung
  - Anwendung der alphabetischen Gefahrgutliste
  - Anwendung der numerischen Gefahrgutliste
  - Sonderbestimmungen

**Lehrplan****Luftverkehr/ICAO****(Tätigkeiten des Verpackers / Modul B)****2. Tag**

---

<b>09.00 – 10.30 Uhr</b>	<b>Verpackungen und Verpackungsspezifikationen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>■ <b>Allgemeine Verpackungsvorschriften</b></li><li>■ <b>Besondere Verpackungsvorschriften (Verpackungsanweisungen)</b></li><li>■ <b>UN-Spezifikationen der Packmittel</b></li><li>■ <b>Prüfverfahren für Verpackungen</b></li><li>■ <b>Zusammenpacken und Berechnung des Q-Wertes</b></li></ul>
10.30 – 11.00 Uhr	KAFFEEDAUSE
<b>11.00 – 12.30 Uhr</b>	<b>Verpackungen und Verpackungsspezifikationen (Fortsetzung)</b>
12.30 – 13.30 Uhr	MITTAGSPAUSE
<b>13.30 – 15.00 Uhr</b>	<b>Markierung und Kennzeichnung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>■ <b>Aufschriften, Verwendungs- und Spezifikationsmarkierung</b></li><li>■ <b>Gefahrenkennzeichen und Abfertigungskennzeichen</b></li><li>■ <b>Markierung und Kennzeichnung von Umverpackungen</b></li></ul>
15.00 – 15.30 Uhr	KAFFEEDAUSE
<b>15.30 – 17.00 Uhr</b>	<b>Abschlusstest</b>
	<b>Vorbereitung und Durchführung des Abschlusstests</b> <b>Auswertung, Ausgabe der Zertifikate</b>

---